

Presse- Information

Tische, Bänke und Stühle mit Zeitgeist:

Bei Massivholzmöbeln paart sich Ergonomie mit natürlicher Gemütlichkeit

Herford/Abtenau. Der Wunsch nach einem nachhaltigen Leben ist seit geraumer Zeit inmitten der Gesellschaft angekommen und auch die Nachfrage nach nachhaltigen Möbeln für zuhause ist hoch. Dabei soll die Einrichtung nicht klobig und schwer wie im „Gelsenkirchener Barock“ anmuten, sondern ein modernes Design aufweisen sowie gemütlich für ihre Benutzer sein. „Gerade bei Stühlen und Bänken sind diese Eigenschaften wichtig, denn wer möchte schon unkomfortabel sitzen, wenn man zum Essen mit der Familie oder Freunden zusammenkommt?“, so Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM). Er verweist auf die zeitgemäßen und ergonomischen Möbel der Massivholzspezialisten wie dem IPM-Mitglied Voglauer aus Österreich.

Die Ergonomie von Möbeln trägt heute bei vielen Endverbrauchern zur Kaufentscheidung bei, da gesundes Sitzen und Gemütlichkeit zum modernen Lifestyle dazu gehören. Gerade in den vergangenen Monaten haben viele Berufstätige von zu Hause aus gearbeitet und nicht jeder besitzt dort ein top ausgestattetes Arbeitszimmer mit ergonomischen Möbeln. „Der eine oder andere musste zum Arbeiten an den Küchen- oder Esstisch ausweichen oder seinen Kindern dort bei den Hausaufgaben helfen. Wenn künftig viele Firmen das Arbeiten im Homeoffice weiter ermöglichen, wird der Bedarf an einem komfortablen Heimarbeitsplatz hoch bleiben“, vermutet Peter Grünwald, Geschäftsführer bei Voglauer. Deshalb werden Sitzmöbel wie Stühle oder Bänke und

auch die dazugehörigen Tische im Ess- und Wohnbereich immer mehr auch nach ergonomischen Gesichtspunkten ausgewählt.

Neben der Stabilität, Natürlichkeit und Ergonomie ist auch die technische Funktionalität ein unterstützendes Kaufkriterium bei Tischen. Je flexibler sich die Höhe des Tisches oder die Größe der Tischfläche einstellen lässt, desto mehr Zuspruch erhalten die Möbel. „Bei uns stehen die individuellen Bedürfnisse der Kunden ebenso im Fokus wie die Nachhaltigkeit und Natürlichkeit unserer Möbel, daher sprechen wir gerne auch von einer ‚Wohngemeinschaft mit der Natur‘. Es entspricht voll dem Zeitgeist, sich die Ausstrahlung und Kraft des Holzes nach Hause zu holen, um in der eigenen Wohnung zu ‚waldbaden‘“, sagt Grünwald. Nicht zuletzt haben Naturholzmöbel durch ihre natürlichen Inhaltsstoffe sowie ihre beruhigende Optik auch positiven Einfluss auf die Gesundheit ihrer Besitzer. Und schließlich leisten sie auch einen Beitrag zum Schutz der Umwelt und Gesellschaft, denn sie werden unter Rücksichtnahme auf ökologische und soziale Kriterien hergestellt, wie unabhängige Qualitätszeichen belegen. IPM/RS

Bild 1: Moderne Massivholzmöbel sollen heute ergonomisch und gemütlich sein sowie zeitgemäßes Design aufweisen. Foto: IPM/Voglauer

Bild 2: Bequeme und angepasste Sitzmöbel sind entscheidend für eine Wohlfühl-atmosphäre in der eigenen Wohnung. Foto: IPM/Voglauer

Bild 3: Je flexibler die Höhe eines Tisches oder die Größe der Tischfläche ist, desto mehr Zuspruch erhalten die Möbel. Foto: IPM/Voglauer

Mehr Informationen über Massivholzmöbel gibt es unter www.pro-massivholz.de.

21. September 2021